

Renovations-Story Berna LC1 "OM"

Autor(en): **Oestreich, Bernd / Bienz, Lisbeth**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Gazette / Oldtimer Club Saurer**

Band (Jahr): - **(2003)**

Heft 46

PDF erstellt am: **21.06.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-1037447>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Renovations-Story Berna LC1 "OM"

Renovieren lohnt sich... die Fleissarbeit eines OCS-Mitmitglieds... Herr Bernd Oestreich

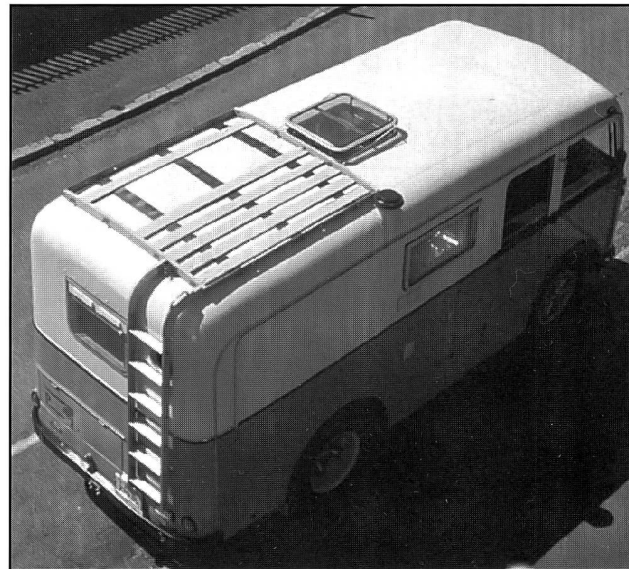


Heutige Einrichtung:

200 l Frischwassertank, 80 l Abwassertank, Gasherd zweiflammig, Warmwasserboiler, Trumatic-Heizung, Solarzelle, Zusatzbatterie, Dusche, WC, gefederte Fahrersitze, Frontscheibenheizung, versiegelter Holzboden, diverse Staukästen, 1 Doppelbett 125 x 190 cm 1 Kajütbett (Kinderbett über Doppelbett).

History:

Die technische Abnahme erfolgte bei der PTT Basel am 5. August 1960. Dort stand er 15 Jahre im Dienst.



LC1 „OM“,

Montage Berna, Lizenz Saurer,
ehemaliger „Kabelstörungs- und Montage-
wagen“ PTT Basel

Besitzer:
Lisbeth Bienz
Bernd Oestreich
Hubelweg 9
3098 Köniz
passaggio.office@freesurf.ch

Technische Daten:

Motor:	CO1D, 4-Cyl.-Diesel, 105 x 120 mm, 4,3 l, 60 PS
Chassis:	2,9 t
Ges.gewicht:	6,5 t
Nutzlast:	2,15 t
Masse:	L: 5,8 m, B: 2,1 m, H: 2,8 m
Getriebe:	5-Gang-Getriebe, länger übersetzt aus Busversion, Lenkradschaltung, 1. Gang unsynchronisiert, mit Mo- torstaudruckbremse Berna neben Lenkrad.
Bremsen:	Luftdruckverstärkte hydraulische Vierradbremse, mit Transmissions- Handbremse.

1976 wurde der Wagen an den Vorbesitzer Herrn Burkhardt aus Basel verkauft, welcher ihn zum Camper umbaute. Die Zwischenwand von der Doppelkabine zur Werkstatt wurde herausgetrennt und die einseitig angeschlagene Hecktür wurde zugeschweisst (leider). Der Grundausbau erfolgte durch den Vorbesitzer.

Er reiste einmal ums ganze Mittelmeer und ca. 18 Mal nach Marokko, wo er jedes Mal 3-4 Monate „überwinterte“. So war auch der Innenraum bei der Übernahme ziemlich heruntergelebt und verbraucht. Auch mit der Technik stand es nicht gerade zum Besten. Der Öldruck des Motors fiel nach ein paar Kilometern zusammen und die Kühlung funktionierte nur noch zu 30% (Aussage des Kühlerbauers).

Renovation:

Als erstes räumten wir den Innenraum aus und liessen nur noch die massiv gebaute Grundeinteilung stehen. Der Rest wie Schranktüren, Polster, Tisch, Tablare, Vorhänge, Betten usw. wurde neu eingerichtet. Auch die Wände erhielten einen hellen Anstrich (vorher war alles mit Korkimitat überklebt) und der schöne Holzboden wurde unter ca. 5 Farbschichten hervorgeholt und versiegelt.



Nach diesen ersten ziemlich zeitraubenden Innenrenovierungen erlebten wir zwei Saisons im In- und Ausland.

Danach versagte der Motor völlig und es musste eine komplette Motorrevision gemacht werden. Die Kolben hatten drei Zehntel Spiel und die Kolbenringe waren nur noch stückchenweise zu erkennen. Auch die Pleuellwelle und der Pleuellkopf wurden revidiert und diverse Nebenaggregate wie der Motorkühler, Lichtmaschine, Kompressor.

Nach diesen Revisionen lief der Wagen wirklich toll. Da er jetzt fast zu schnell war (Spitze ca. 95 km/h), mussten die Bremsen dringend revidiert werden (vorherige Höchstgeschwindigkeit 62 km/h mit dem kurzen Getriebe).

Die „Jungfernfahrt“ führte uns in die Toscana und nach Umbrien. Sie verlief problemlos bei einer Reisegeschwindigkeit von 70 - 85 km/h und einem Verbrauch von ca. 12 Litern.



Der Wagen ist nun technisch in gutem Zustand. Dies vor allem auch, da alle Schnittzeichnungen und Betriebsvorschriften komplett vorhanden sind, wodurch bei Renovationsarbeiten nicht so viel gerätselt werden musste.

Probleme bereitet jetzt langsam die Karosserie, die teilweise aus Aluminium besteht und an verschiedenen Stellen korrodiert ist. Eine Renovation ist laut spezialisiertem Karosseriespengler sehr teuer, da der ganze seitliche und hintere Teil des Aufbaus von Grund auf neu hergestellt werden müsste. Hier suchen wir im Augenblick noch nach anderen Möglichkeiten die Schäden zu beheben, denn das Chassis und der Rest des Wagens ist rostmässig o.k.

Wir sind natürlich dankbar für jeden Tip, der in Richtung Alu/Blech-Probleme geht, denn wir möchten das Fahrzeug noch lange fahren und das Campen weiterhin auf solch individuelle Weise geniessen können.

Bernd Oestreich, Lisbeth Bienz

Marktplatz

Gesucht

Saurer B 330 N
Allrad Kipper

Angebote bitte an

Wolfgang Albers
Spreenende 71
D-22453 Hamburg

Telefon 0049 41 461020 oder
Fax 0049 40 5537838
e-mail: kehlenschreck@gmx.de

Aufruf: Millionäre gesucht!!

Im Rahmen des grossen Jubiläumsfestes im Verkehrshaus sucht das OK VHS alle **Saurer-km-Millionäre**. Sie sollen geehrt werden. Bitte melde Dich direkt bei:

Verkehrshaus der Schweiz
Dr. T. Oberhänsli
Lidostrasse 5
CH - 6006 Luzern

Tel.: 0041 (0)41 370 44 44
Fax: 0041 (0)41 370 61 68
E-Mail: collection@verkehrshaus.org

SAURER – MODELLBAU



TEK-HOBY Lastwagenmodelle Mst. 1:50
Saurer 2DM 4x4 Militär Fr. 350.—
Saurer 3CT1D Postauto 3 Varianten Fr. 98.—
Saurer 3CT1D Militärcar Fr. 98.—
Saurer 3CT1D Feuerwehr Fr. 98.—
Saurer D 330 B 8x4 Von Arx SA Fr. 350.—
MOWAG Transportwagen PTT Fr. 225.—
Saurer/Berna/FBW Set 3 Bücher Verl. Stämpfli Fr. 205.—
Alle Preise plus Porto und Versandkosten

Weitere Angaben unter:

<http://www.higgi.ch>

SAURER – MODELLBAU

Markus Nägeli
Gotthelfstrasse 42
8003 Zürich
01/462 23 05 abends



Zu verkaufen

Schneefräse Peter/Saurer BXDL, Raupenfahrwerk
Diesel, elektrisch, Gewicht 14 t, Baujahr 1943

Saurer 5BLD Lastwagen, Jahrgang 1935
Motor Totalschaden

Anfragen an:
Oldtimer Club Saurer
z.H. Thomas Kugler
Postfach 162
9320 Arbon